

Bad Münster, den 13.03.2026

Von den Lernaufgaben zur täglichen Lernzeit

Liebe Eltern,

vor einiger Zeit haben wir Sie darüber informiert, dass das Kollegium das Lernaufgaben-Konzept überarbeiten wird, nachdem eine Befragung gezeigt hat, dass sowohl die Kinder als auch Eltern und Kollegium mit der bisherigen Praxis nicht zufrieden sind. Inzwischen hat das Kollegium seine Ideen für eine Neuorientierung ab dem Schuljahr 2026/2027 grob abgestimmt und eine Arbeitsgruppe eingerichtet. Wir möchten Sie über den derzeitigen Arbeitsstand informieren und den Weg von der Diskussion bis zur Umsetzung aufzeigen.

Für das wichtige tägliche Üben von Lerninhalten, insbesondere der Fächer Deutsch und Mathematik, planen wir zum kommenden Schuljahr:

- Einführung einer 45-minütigen „Lernzeit“ an allen fünf Wochentagen in der 1. Stunde (für Jahrgang 1 und 4) oder der 2. Stunde (für Jahrgang 2 und 3). Die täglichen Lernaufgaben im häuslichen Bereich bzw. im Ganztagsbereich entfallen.
- Die tägliche Lernzeit soll die Kinder zunehmend an selbstständiges und selbstgesteuertes Üben heranführen. Sie wird immer von der Deutsch- oder Mathematik-Lehrkraft geplant, begleitet und ausgewertet.
- Über Ergebnisse und Lernfortschritte des Kindes in der täglichen Lernzeit erhalten Sie als Eltern regelmäßige, verbindliche Rückmeldungen.

Aktuell erarbeiten wir die inhaltlichen und organisatorischen Details zur neuen täglichen Lernzeit.

Um Sie in den Diskussionsprozess einzubinden, geben Sie mögliche Anregungen oder Fragen gerne an Ihre Elternvertreter in der Klasse weiter. Ihre Gedanken können dann im Schulelternrat am 06.05.2026 und in der Gesamtkonferenz am 28.05.2026 einfließen. Die gesamte Elternschaft werden wir auf einem Elternabend am 18.06.2026, um 19.00 Uhr in der Aula unserer Schule über die Veränderungen zum neuen Schuljahr informieren.

Mit freundlichen Grüßen, im Namen der Arbeitsgruppe



Christoph Schieb
Rektor



Matthias Brodtmann
Konrektor